

BÜRGERINFORMATION



Wachtendonk & Wankum

32. Ausgabe Winter 2020

Bürgermeister

Bürgermeister	Paul Hoene	paul.hoene@wachtendonk.de	9155 - 23
Büro des Bürgermeisters und Presse und Öffentlichkeitsarbeit	Tanja Wolters	tanja.wolters@wachtendonk.de	9155 - 22
Büro des Bürgermeisters und Rat und Ausschüsse	Jutta Brey	jutta.brey@wachtendonk.de	9155 - 52

Fachbereich 1: Bürgerservice und Ordnung

Fachbereichsleitung	Angelika Trost	angelika.trost@wachtendonk.de	9155 - 29
Bürgerbüro, Standesamt	Rainer Winold	rainer.winold@wachtendonk.de	9155 - 11
	Detlef Just	detlef.just@wachtendonk.de	9155 - 11
Bürgerbüro	Stephanie Paasen	stephanie.paasen@wachtendonk.de	9155 - 10
	Yvonne Frieters	yvonne.frieters@wachtendonk.de	9155 - 10
TUIV	Michael Pauels	michael.pauels@wachtendonk.de	9155 - 19
	Tim Neuhäuser	tim.neuhaeuser@wachtendonk.de	9155 - 69
	Jonas Geldermann	jonas.geldermann@wachtendonk.de	9155 - 91
Personal	Elke Schultes	elke.schultes@wachtendonk.de	9155 - 28
	Carola Weghs	carola.weghs@wachtendonk.de	9155 - 28
Schulverwaltung	Christian Schmitz	christian.schmitz@wachtendonk.de	9155 - 25
Beiträge Kindergarten/Schule, Jugend, Bildung- und Teilhabepaket	Julia Sala	julia.sala@wachtendonk.de	9155 - 55
Hauptamt	Silke Birk	silke.birk@wachtendonk.de	9155 - 39
Jugendeinrichtung Wachtendonk	Stephanie Klatzek	stephanie.klatzek@wachtendonk.de	0159 01622858
Jugendeinrichtung Wankum	Stephanie Klatzek	stephanie.klatzek@wachtendonk.de	900236
Präventive Sozialarbeit	Jana Michels	jana.michels@wachtendonk.de	971638
Touristik, Kultur	Maria Mertens	maria.mertens@wachtendonk.de	9155 - 65
	André Grotjann	andre.grotjann@wachtendonk.de	9155 - 66
Archiv	Jürgen Kwiatkowski	juergen.kwiatkowski.wachtendonk.de	9155 - 24
Zentrale, Poststelle	Daniela Dreiers	daniela.dreiers@wachtendonk.de	9155 - 0
	Ulrike Otto	ulrike.otto@wachtendonk.de	9155 - 0
Betreuung Asylbewerber, Zentrale	Bogdan Kowalski	bogdan.kowalski@wachtendonk.de	9155 - 16
	Frank Rode	frank.rode@wachtendonk.de	9155 - 16
Ordnungswesen	Herbert Bosch	herbert.bosch@wachtendonk.de	9155 - 37
	Sabrina Küsters	sabrina.kuesters@wachtendonk.de	9155 - 67
	Stefan Verheyen	stefan.verheyen@wachtendonk.de	9155 - 58
Ordnungswesen, Feuerwehr	Detlef Just	detlef.just@wachtendonk.de	9155 - 57
Ordnungswesen, Breitband, Flüchtlinge	Patrick Simon	patrick.simon@wachtendonk.de	9155 - 44
Wahlen	Angelika Trost	angelika.trost@wachtendonk.de	9155 - 29

Fachbereich 2: Finanzen, Soziales und Gebäudemanagement

Fachbereichsleitung	Uwe Marksteiner	uwe.marksteiner@wachtendonk.de	9155 - 26
Buchhaltung	Alexander Pasch	alexander.pasch@wachtendonk.de	9155 - 27
Steuern, Abgaben	Stefan Deckers	stefan.deckers@wachtendonk.de	9155 - 14
Jobcenter	Nicola Schwarz	nicola.schwarz@wachtendonk.de	9155 - 21
Buchstaben A - J			
Jobcenter	Stefanie Theunissen	stefanie.theunissen@wachtendonk.de	9155 - 51
Buchstaben K – Z, Wohngeld			
Sozialhilfe	Ingrid Cornelissen	ingrid.cornelissen@wachtendonk.de	9155 - 20
Asyl/ Arbeitsvermittlung	Dirk Rauch	dirk.rauch@wachtendonk.de	9155 - 13
Renten	Eyleen Gräsel	eyleen.graesel@wachtendonk.de	9155 - 18
Grundstücks- und	Lisa van Heek	lisa.van.heek@wachtendonk.de	9155 - 36
Gebäudemanagement	Christine Douben	christine.douben@wachtendonk.de	9155 - 56

Fachbereich 3: Bauen, Wirtschaftsförderung und Betriebshof

Fachbereichsleitung	Franz-Josef Delbeck	franz-josef.delbeck@wachtendonk.de	9155 - 31
Bauleitplanung	Monika Hotz	monika.hotz@wachtendonk.de	9155 - 33
Bauamt, Katasterauskunft, Denkmalschutz	Michael Schramm	michael.schramm@wachtendonk.de	9155 - 54
Technisches Bauamt	Knut Lindemann	knut.lindemann@wachtendonk.de	9155 - 34
Bauamt, GEG Müldersfeld	Patricia Davies	patricia.davies@wachtendonk.de	9155 - 32
Anschluss- und Anliegerbeiträge, Abfall	Christiane Paes	christiane.paes@wachtendonk.de	9155 - 59
Betriebshof	Stephanie Lenssen	stephanie.lenssen@wachtendonk.de	91 90 95

Sonstige Einrichtungen

Gemeindewerke	Alexander Pasch	alexander.pasch@wachtendonk.de	9155 - 85
	Birgit Mackenschins	birgit.mackenschins@wachtendonk.de	9155 - 81
	Gabriele Brandstaedt	gabi.brandstaedt@wachtendonk.de	9155 - 82
KomLog	Karsten Willems	willems@kom-log.de	235 02 80
	Sandra Ludwigs	ludwigs@kom-log.de	235 02 80
	Ludmilla Hakstetter	hakstetter@kom-log.de	235 02 80
Jugendamt Kreis Kleve	Sandra Schlootz	sandra.schlootz@kreis-kleve.de	02834 - 7020
Polizeibezirksdienst	Friedrich Patberg		222
Gasgesellschaft Kerken/Wachtendonk	Udo Niersmann	udo.niersmann@gasgesellschaft.de	02833/922180



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Wachtendonk und in Wankum,

heute halten Sie die erste runderneuerte Ausgabe der „Bürgerinformation“ in Händen. Drei grundlegende Veränderungen haben wir dabei vorgenommen: Anders als bei den zuletzt erschienenen Ausgaben wurde diese Bürgerinformation an alle Haushalte in Wachtendonk und Wankum verschickt. Durch den Versand zusammen mit dem „Veranstaltungs- und Entsorgungskalender 2021“ ließ sich dies ohne Mehrkosten realisieren.

Die grafische Gestaltung der Bürgerinformation ist ansprechender und professioneller geworden. Das haben wir der tatkräftigen Unterstützung der Tourismus-Abteilung der Gemeinde zu verdanken. Auch diese Neuerung war daher ohne Mehrkosten möglich.

Die nächste Ausgabe der „Bürgerinformation“ werden Sie nicht erst im Sommer 2021, sondern deutlich früher erhalten. Ich plane für 2021 mit mindestens 4, vielleicht sogar 6 Ausgaben. Das ist mir sehr wichtig, damit die Bürgerinnen und Bürger künftig deutlich schneller mit Informationen aus dem Rathaus versorgt werden.

Ich hoffe, Ihnen sind auch weitere Veränderungen seit meinem Amtsantritt Anfang November aufgefallen. Ich möchte Sie insbesondere dazu einladen, sich meine jeden Freitag auf YouTube erscheinende „Freitagsinfo“ anzuschauen. Den entsprechenden YouTube-Kanal finden Sie unter dem Stichwort „Rathaus Wachtendonk & Wankum“.



Aktuell hält uns die Corona-Pandemie noch immer fest in ihrem Griff. Jeglicher Leichtsinne wäre angesichts dieser anhaltenden Bedrohung gefährlich für uns alle. Dennoch bin ich in diesen Zeiten dankbar für jede Idee, die uns hilft, diese Zeit körperlich und geistig gut zu überstehen. Besonders beeindruckt haben mich in den letzten Wochen einige Initiativen der Landjugend in Wachtendonk und Wankum, beispielsweise ein überdimensionaler Adventskranz auf dem Friedensplatz oder ein „mobiler“ Nikolaus, der den Kindern unserer Gemeinde statt der sonst üblichen Hausbesuche von einem Traktor aus zuwinkte. Diese und alle anderen Aktionen von Menschen, die sich im Ehrenamt oder beruflich für unsere Gemeinschaft einsetzen, machen mich stolz und froh, Teil dieser Gemeinschaft zu sein und diese mitgestalten zu dürfen.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch meinem ganzen Team im Rathaus. Ich kann als Bürgermeister nur dann Fortschritte für unsere Gemeinde erzielen, wenn dieses Team mich darin mit voller Kraft unterstützt. Diese Unterstützung durfte ich in den ersten Wochen meiner Amtszeit bereits erleben. Ich gebe diesem Team gern alle erdenkliche Unterstützung zurück.

Ich wünsche Ihnen in den kommenden Tagen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Übergang in das Jahr 2021. Auf dass 2021 ein Jahr wird, in dem Nähe und Umarmungen keine Bedrohung mehr sind, sondern endlich wieder Normalität.

Ihr Bürgermeister

Paul Hoene

YouTube Kanal der Gemeinde Wachtendonk

Ich werde jeden Freitag auf einem neu angelegten YouTube Kanal „Rathaus Wachtendonk & Wankum“ aktuelle Informationen aus dem Rathaus veröffentlichen. Sie beinhalten einen Rückblick der vergangenen Woche und evtl. eine Vorschau in die kommende Woche.

Diese Freitagsinfos finden Sie unter folgendem Link:
www.youtube.com/channel/UCON7qZCKfRZG_qfaqWG82Sw



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit fast zwei Monaten bin ich nun Bürgermeister a.D. oder Pensionär und immer noch dabei, mich an dieses „andere“ private Leben zu gewöhnen.

Ein wenig wehmütig, aber trotzdem dankbar für die vergangenen fünf Jahre (mit einer mehrmonatigen krankheitsbedingten Unterbrechung), in denen ich das schöne Amt des Bürgermeisters in der Gemeinde Wachtendonk ausüben durfte, bin ich nun offen und freue mich auf neue „Herausforderungen“ vornehmlich in der Familie, die in den letzten fünf Jahren oft das Nachsehen hatte.

Das Jahr 2020 war anders als die Zeiten, wie wir sie aus der Vergangenheit kennen und schätzen gelernt haben. Und so war es mir auch zum Ende meiner Amtszeit, die am 31. Oktober endete, coronabedingt nicht möglich, mich von Ihnen, der gesamten Bürgerschaft, aber auch von den Vereinen, Verbänden und anderen Institutionen, in einem offiziellen Rahmen zu verabschieden.

Ich möchte daher an dieser Stelle noch einmal die Gelegenheit nutzen, mich bei Ihnen allen zu verabschieden und Ihnen weiterhin alles erdenklich Gute, vor allem aber eine gute Gesundheit zu wünschen.

Ich möchte aber auch die Gelegenheit nutzen, mich ganz herzlich bei Ihnen zu bedanken für die vielen schönen Begegnungen und Gespräche, die ich in meiner Zeit als Bürgermeister der Gemeinde Wachtendonk zu den verschiedensten Anlässen erleben durfte.

Ein großes DANKE möchte ich auch an alle die Personen sagen, die sich immer wieder ehrenamtlich in Vereinen, Sport und Schule sowie in kirchlichen und politischen Gremien einbringen. Ohne diese engagierten Menschen in unserer Gemeinde würde sonst Vieles nicht zustande kommen oder umgesetzt werden können.

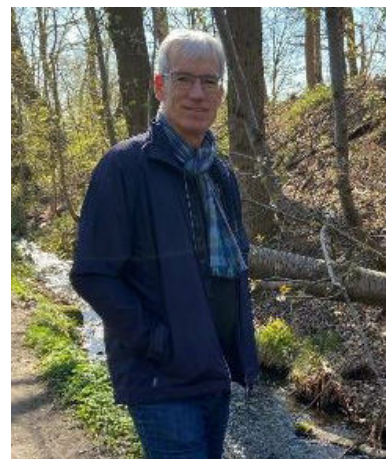
Danken möchte ich aber auch der Feuerwehr, die mich an meinem letzten Arbeitstag mit allen Fahrzeugen und einer großen Anzahl von Kameradinnen und Kameraden zuhause abgeholt und mich auf meiner letzten Dienstfahrt für jedermann hörbar bis zur Eingangstüre des Rathauses gebracht und mir dort einen überaus tollen Empfang bereitet hat. Dieser Empfang hat mich sehr überrascht und auch sehr bewegt.

Vielen Dank auch all denen, die sich in schriftlicher Form mit guten Wünschen bei mir verabschiedet haben. Meinem Nachfolger im Amt, Herrn Paul Hoene, wünsche ich in seiner neuen Tätigkeit einen guten Start und stets eine glückliche Hand.

Nochmals allen ein ganz herzliches Dankeschön, aber natürlich auch, selbst unter den derzeit gegebenen Umständen, ein glückliches und vor allem gesundes neues Jahr.

Ihr Bürgermeister a.D.

Hans-Josef Aengenendt



Tannenbaumsammlung Samstag, 09.01.21

Ein Beitrag von Hans-Leo Heußen

Wir werden 2021 nicht von Tür zu Tür gehen und um eine Spende für das Abholen der Tannenbäume bitten. Ihre Gesundheit liegt uns sehr am Herzen, aber auch die Gesundheit unserer Kinder und Jugendlichen. Damit Sie aber nicht auf Ihrem Tannenbaum sitzen bleiben, werden wir mit den Fahrzeugen durch die Straßen fahren und die Bäume abholen. Dazu stellen Sie bitte die Bäume ab 9 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand. Unsere Fahrzeuge sind wegen der Coronaregeln nur mit zwei Personen besetzt. Wir werden auch nur einmal durch die Straßen fahren, um Ihren Baum zu entsorgen.

Sollten Sie auch dieses Jahr ein Herz für die Jugendfeuerwehr und das Jugendrotkreuz haben, so können Sie uns gerne in den aufgestellten Sammelboxen in den Geschäften und Banken etwas Gutes tun. Sie können auch auf das für diesen Zweck gemeinsam genutzte Bankkonto mit dem Verwendungszweck „Tannenbaumsammlung“ spenden.

DRK-OV Wachtendonk

Konto: Voba an der Niers

IBAN: DE68320613845303420020

Vielen Dank sagen die Jugendfeuerwehr und das Jugendrotkreuz.
Und bleiben sie gesund!



BAUGEBIET **„Alter Sportplatz“ - in Wankum**



Erschließungsarbeiten haben begonnen

Auf dem Gelände des aufgegebenen Sportplatzes in Wankum entsteht gerade ein neues Baugebiet. Unübersehbar wurde mit den Erschließungsarbeiten begonnen. Neben der „normalen“ Erschließung mit Wasser-, Abwasser-, Stromleitungen und Straßen wird auch eine insgesamt 5 m hohe Lärmschutzeinrichtung, bestehend aus einem Lärmschutzwall mit einer aufgesetzten Lärmschutzwand, zu den beiden umgebenden Landstraßen gebaut. Da die Häuser an ein Nahwärmenetz angeschlossen werden, muss außerdem zunächst die erdgasbetriebene Heizzentrale gebaut werden. An der neuen von-Ruys-Straße sind 24 Grundstücke für freistehende Häuser, 6 Grundstücke für Doppelhaushälften sowie 2 Grundstücke für Mehrfamilienhäuser vorgesehen.

Die meisten Grundstücke sind bereits verkauft. Wenn die Bauherren ihr Garagendach begrünen möchten, können sie hierfür einen Zuschuss in Höhe von 25 Euro je Quadratmeter von der Gemeinde erhalten. Interessenten können sich an Frau Hotz wenden.

Ansprechpartner Gemeinde Wachtendonk:
Monika Hotz
Telefon: 02836 9155-33
E-Mail: monika.hotz@wachtendonk.de

FEUERWEHRGERÄTEHAUS **Neubau in der Ortschaft Wachtendonk**



Der Rat hat in seiner Sitzung am 12.12.2019 den Erwerb eines Grundstückes im Bereich Loeweg (rd. 3.620 m²) zur Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses für den Löschzug Wachtendonk beschlossen.

Der Kaufvertrag für dieses Grundstück wurde am 26.10.2020 abgeschlossen.

Die Lage des Grundstückes ist im Übersichtsplan dargestellt. Anfang 2020 wurde eine Projektgruppe „Neubau Feuerwehrgerätehaus Wachtendonk“ gegründet, die den Anforderungskatalog für die Planung festgelegt hat. Baukosten: rd. 3,8 Mio. Euro. Die Planungsleistungen für dieses Bauvorhaben müssen europaweit ausgeschrieben werden. Die Vergabe erfolgt im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Dieses Verfahren wurde im August 2020 eingeleitet.

Die Auftragsvergabe an den Architekten und die entsprechenden Fachplaner erfolgt Anfang des Jahres 2021. Der Baubeginn für das neue Feuerwehrgerätehaus ist für das III. Quartal 2021 geplant.

Breitbandausbau

Breitbandausbau in den Außenbereichen

Der Breitbandausbau im geförderten Außenbereich durch das Unternehmen Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH befindet sich nach einem Jahr Ausbauezeit in den letzten Zügen, die geförderten 366 Haushalte auszubauen. Derzeit sind nur noch wenige Meter Glasfaserleitungen zu verlegen. Die letzten Hausanschlüsse werden voraussichtlich bis zum Jahresende hergestellt sein.

Ein vom Kreis Kleve beauftragtes Beratungsbüro ermittelte ein Investitionsvolumen für das Gemeindegebiet Wachtendonk in Höhe von insgesamt rund 3,6 Mio. Euro für die Verbesserung der Breitbandversorgung in den Außenbereichen. Abzüglich der beantragten Förderung aus Bundesmitteln (50 %) und Landesmitteln (40 %) beträgt der Eigenanteil der Gemeinde Wachtendonk (10 %) 360.000 Euro.

Breitbandausbau im Gewerbegebiet „Im Müldersfeld“

Das Gewerbegebiet „Im Müldersfeld“ wird zurzeit ebenfalls mit Breitband des Unternehmens Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH ausgebaut. Hierbei handelt es sich um Business-Anschlüsse, die individuell nach Absprache mit dem Unternehmen in Auftrag gegeben werden können.



Breitbandausbau im Neubaugebiet „Alter Sportplatz“ in Wankum

Das Neubaugebiet „Alter Sportplatz“ in Wankum wird ausschließlich und gesamtheitlich mit Breitbandanschlüssen des Unternehmens Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH ausgebaut. Die Glasfaserleitungen werden direkt zusammen mit der übrigen Infrastruktur in die Straße gelegt. Die Deutsche Telekom AG wird keine Leitungen in das Neubaugebiet verlegen. Diese Entscheidung wurde getroffen, um eine für das Neubaugebiet flächendeckende Breitbandversorgung sicherzustellen.

Ansprechpartner Gemeinde Wachtendonk:
Patrick Simon
Telefon: 02836 9155-44
E-Mail: patrick.simon@wachtendonk.de

Bröhlstraße in Wankum Fertiggestellt



Im vergangenen Winter wurde mit dem Ausbau der Bröhlstraße in Wankum begonnen. Diese rund 900.000 Euro teure Ausbaumaßnahme erforderte eine Menge Geduld von den Anwohnern. Vor allem, weil immer wieder Teilabschnitte der Straße für längere Zeit gesperrt werden mussten. Belohnt werden die Anwohner nun mit einer zeitgemäßen neuen Straße inklusive erneuerter Versorgungsleitungen.

Die von der Mehrheit der Anlieger ausgewählte neue Straßenbeleuchtung ist mit moderner LED-Beleuchtung bestückt und wurde bis zur Grillhütte weitergeführt, so dass zukünftig auch der Bolzplatz sowie der Weg dorthin gut ausgeleuchtet sind. Ebenfalls können sich die Wankumer über eine im Zuge der Baumaßnahme neu gestaltete Bushaltestelle und eine neu gestaltete Festwiese am Dorfplatz freuen. Die vom Wankumer Heimatbund errichtete Boulebahn sowie zwei neue Bänke werben diesen Bereich noch einmal auf. Zur endgültigen Fertigstellung der Baumaßnahme fehlt noch die Bepflanzung der neuen Baumpflanzgruben. Diese ist im kommenden Frühjahr durch den Betriebshof geplant.

Auch wenn die Anlieger sich gemäß des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW) anteilig an den meisten Straßenausbaukosten beteiligen müssen, wird es für die betroffenen Grundstückseigentümer dennoch günstiger als ihnen damals in einer Anliegerversammlung mitgeteilt wurde. Grund hierfür ist die neue „Förderrichtlinie Straßenausbaubeiträge“, die der Entlastung der Beitragspflichtigen dient. Auf Basis dieser Förderrichtlinie können die Beitragssätze deutlich gesenkt werden.

Zu guter Letzt sei an dieser Stelle einmal lobend erwähnt, dass der Verwaltung von der Baufirma zugetragen wurde, dass sie während der Bauzeit sehr freundlich und gut von den Anwohnern aufgenommen und versorgt wurden.



Notfallschilder „Lebensretter in Wachtendonk“

Navigationshilfe für Rettungsfahrzeuge wird verbessert.

Eine Idee, die es bereits in einigen anderen Städten und Gemeinden gibt, wird in Kürze auch in der Gemeinde Wachtendonk umgesetzt.

Schnell kann man in die Situation geraten, dass man einen Unfall hat oder eine verletzte Person findet. Dann können durch die Notfallschilder der Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr den genauen Standort ermitteln, insbesondere dann, wenn sich die Notfälle in den Außengebieten der Gemeinde, beispielsweise in der Wankumer Heide, ereignen.



Schon bald werden alle Bänke in der Gemeinde mit den Notfallschildern ausgestattet.

Die erfassten Positionsangaben werden per Software dokumentiert und dann an die Leitstelle des Kreises Kleve weitergegeben. Sobald dies abgeschlossen ist, werden die Schilder mit der Standortbestimmung montiert, damit im Notfall schnelle Hilfe geleistet werden kann.

Mobilbagger Neuer Helfer am Betriebshof



Die Mitarbeiter des Betriebshofs der Gemeinde Wachtendonk sind begeistert von ihrem neuen Bagger, der mehr kann als nur baggern.

Mit seinen zahlreichen Anbaugeräten kann der Mobilbagger in den verschiedensten Gebieten eingesetzt werden. Mit seinen diversen Schaufeln ausgerüstet, wird er im Bereich der Unterhaltung der Straßen sowie der Wirtschafts- und Wanderwege und der Bankettpflege eingesetzt.

Bei der Unterhaltung und Pflege des Straßenbegleitgrüns kommen ein Schlegelmähwerk und ein Heckenmulcher zum Einsatz. Zum Freischneiden des Lichttraumprofils wird eine Astsäge und zur Entfernung von Baumstuben eine Stubenfräse eingesetzt. Der Bagger wurde Ende Juni von der Fa. Janßen Baumaschinen aus Kranenburg geliefert. 150.000 Euro wurden über den HFA zum Kauf des vielseitig einsetzbaren Mobilbaggers bewilligt. Gut angelegtes Geld, das sich rechnen wird, ist sich der Leiter des Betriebshofes Franz-Josef Delbeck sicher.

Sirenen in Wachtendonk

Warnung der Bevölkerung in Notsituationen

Bis zum Ende der 1990er Jahre standen über 20 Sirenen im Gemeindegebiet. Als Folge der politischen Entspannung wurden die Einrichtungen des Warndienstes vom Bund ersatzlos aufgegeben.

Viele Gemeinden gehen wieder dazu über, neue, modernere Warnsirenen zum Katastrophenschutz aufzubauen. Durch die Aufstellung der Warnsirenen soll eine gemeindegebietsdeckende Warnung der Bevölkerung gewährleistet sein. Mit dem Aufbau der Sirenen komplettiert die Gemeinde Wachtendonk den Warmmix, bestehend aus Rundfunk, NINA Warn-App und den neuen Sirenen. Die Sirenen sollen nur im Katastrophenfall ausgelöst werden. Es sind also keine Alarmierungssirenen, die die freiwillige Feuerwehr zum Dienst ruft. Zum Schutz von Mensch und Tier sind die Sirenen mit einem sogenannten „sanften Anlauf“ ausgestattet. Das bedeutet, dass der Sirenenenton leise startet und dann langsam lauter wird. So soll verhindert werden, dass beispielsweise Pferde und Kühe vor Schreck „durchgehen“ und sich dadurch verletzen können. Für den monatlichen Probealarm samstags ist eine Laufdauer von sechs Sekunden eingestellt.



Das bedeutet, dass der Sirenenenton leise startet und dann langsam lauter wird. So soll verhindert werden, dass beispielsweise Pferde und Kühe vor Schreck „durchgehen“ und sich dadurch verletzen können. Für den monatlichen Probealarm samstags ist eine Laufdauer von sechs Sekunden eingestellt.

Bevölkerungswarnung

Einminütiger Dauerton auf- und abschwellend (Heulton)

Gewünschtes Verhalten: Geschlossene Räume aufsuchen, Radio (z. B. Antenne Niederrhein -98,0 MHz oder 105,7 MHz- und WDR 2 -93,3 MHz-) oder Fernsehen einschalten

Entwarnung

einminütiger Dauerton

Neben den genannten Tönen zur Warnung der Bevölkerung gibt es noch einen Sirenenwarnton. Dieser wird Ihnen sicherlich bekannt vorkommen.

Denkmalpflege

Fördermittel

Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche Denkmalgebäude durch die Bezirksregierung Düsseldorf und die Gemeinde Wachtendonk gefördert.

Für das Jahr 2020 standen der Gemeinde Wachtendonk durch die Bezirksregierung Düsseldorf Fördermittel für kleinere Denkmalpflegemaßnahmen (Höchstbetrag der jeweiligen Baumaßnahme 20.000 Euro) von insgesamt 7.500 Euro zur Verfügung. Die Förderung bezog sich insbesondere auf Fenster- und Fassadenanstricharbeiten, Erneuerung von Dacheindeckung, Restaurierung von Fenstern und Türen. Fördermittel konnten formlos beantragt werden.



Dem Antrag waren ein Kostenvoranschlag und eine Kurzbeschreibung der Maßnahme beizufügen. Voraussetzung für eine Bewilligung war die rechtskräftige Eintragung des Baudenkmals in die Denkmalliste der Gemeinde Wachtendonk. Mit den Maßnahmen durfte noch nicht begonnen worden sein, ebenfalls war eine Erlaubnis der Unteren Denkmalbehörde vorab erforderlich. Die Zuschusshöhe richtete sich nach den eingegangenen und geprüften Abschlussrechnungen und war somit abhängig von der Gesamtsumme aller beantragten Zuschussmaßnahmen. Die Denkmalpflegemaßnahmen mussten in diesem Jahr bis zum 1. November abgeschlossen sein. In Kürze werden die entsprechenden Beihilfen in einer Gesamthöhe von 7.500 Euro durch die Gemeinde ausgezahlt. Auch für das Jahr 2021 werden im Haushalt und bei der Bezirksregierung Düsseldorf wieder entsprechende Fördermittel beantragt. Die Gemeinde erwartet hierzu den Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung im Mai/Juni 2021. Danach können wieder Förderanträge durch die Bürgerinnen und Bürger an die Untere Denkmalbehörde gestellt werden.

Ansprechpartner Gemeinde Wachtendonk:

Michael Schramm

Telefon: 02836 9155-54

E-Mail: michael.schramm@wachtendonk.de

Gewerbegebiet Müldersfeld

Entwicklung 2. BA

Im Frühjahr 2020 wurde der Bebauungsplan für den 2. Bauabschnitt des Gewerbegebietes Müldersfeld rechtskräftig und es konnte mit der Erschließung der Flächen begonnen werden.

Seit September 2020 sind die Bauarbeiten in vollem Gange. Für ca. 1,3 Mio. Euro entsteht eine großzügig angelegte Straße mit allen erforderlichen Versorgungsleitungen inklusive Glasfaserversorgung. Die Straße endet in einem Wendehammer, der selbst für Gigaliner geeignet ist. Am Ende des Wendehammers entsteht ein Fußweg, der Fußgängern und Radfahrern eine leichte Erreichbarkeit des Gewerbegebietes über die Slümer Straße ermöglicht.

Das Ende der Straßenbauarbeiten wird im 1. Quartal 2021 erwartet. Im kommenden Jahr soll die neue Straße weiteren bauwilligen Gewerbetreibenden die Zufahrt zu ihren Grundstücken ermöglichen.



Neben den bereits verkauften Grundstücken stehen noch insgesamt ca. 30.000 m² Gewerbefläche zur Bebauung bereit. Hierfür gibt es zwar schon zahlreiche Interessenten, dennoch lohnt es sich, bei Interesse bei der Gemeinde Wachtendonk nachzufragen, da noch nicht alle Flächen vergeben sind.

Ansprechpartner Gemeinde Wachtendonk:

Franz-Josef Delbeck

Telefon: 02836 9155-31

E-Mail: franz-josef.delbeck@wachtendonk.de

Internetseite www.gewerbegebiet-mueldersfeld.de

Tempo 50 Gelinterstraße

Nach dem Ausbau der Gelinterstraße in Wachtendonk häuften sich die Beschwerden von Anwohnern, die KraftfahrzeugführerInnen würden aufgrund des neuen Ausbaus mit hoher Geschwindigkeit die Gelinterstraße befahren.

Auf die dadurch gegebenen Gefahren wurde von den Anliegern hingewiesen. Zu diesem Zeitpunkt galt die Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h. Die AnwohnerInnen der Gelinter Straße stellten beim Straßenverkehrsamt in Kleve einen Antrag auf ein „50 km/h Verkehrszeichen“ und baten den Bürgermeister der Gemeinde Wachtendonk, ihren Antrag zu unterstützen. Anlässlich eines Behördentermins wurde die Situation vor Ort von den Vertretern der Polizei und des Straßenverkehrsamtes beurteilt.



Von einem Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Gemeinde Wachtendonk wurde die Erweiterung der bestehenden „Ortsdurchfahrt“ angeregt. Denn nur durch diese verkehrsrechtliche Maßnahme konnte bei Beachtung der Vorschriften der Straßenverkehrsordnung dem Ersuchen der AnliegerInnen auf die beantragte Geschwindigkeitsreduzierung entsprochen werden.

Das Straßenverkehrsamt des Kreises Kleve entsprach dem Vorschlag der Ordnungsbehörde und ordnete die Versetzung bzw. Neuaufstellung der Ortstafeln an. Demnach beträgt die zulässige Höchstgeschwindigkeit jetzt 50 km/h. Die neuen Ortstafeln wurden durch die Gemeinde Wachtendonk angeschafft. Die Mitarbeiter des Betriebshofes haben diese inzwischen aufgestellt.

Tempo 30 Wankumer Straße

Ein Anwohner der Wankumer Straße hat einen Antrag gestellt, auf einem Teilbereich der Wankumer Straße eine Geschwindigkeitsbegrenzung einzurichten. Diesem Antrag hat das Straßenverkehrsamt Kleve jetzt zugestimmt.

Da gerade Kinder im Umgang mit dem Straßenverkehr oft ungeübt sind und altersbedingt allgemeine Gefahren des Straßenverkehrs bzw. Geschwindigkeiten nicht richtig einschätzen können, benötigen sie einen besonderen Schutz.

Aber auch die Bewohner des „Haus im Hagenland“ profitieren von der Geschwindigkeitsbegrenzung.

Ab sofort gilt Tempo 30 in Höhe des Altenheims und des AWO-Kindergartens. Die Gemeinde Wachtendonk hat die Schilder bereits aufgestellt.



Auf guten Wegen Wegenetzkonzept

in Wachtendonk und Wankum

Von März bis Oktober 2020 hat die Gemeinde Wachtendonk in Zusammenarbeit mit der Ge-Komm GmbH – Gesellschaft für kommunale Infrastruktur sowie zahlreichen Einwohnerinnen und Einwohnern ein Wegenetzkonzept erarbeitet.

Im Frühjahr wurden alle Wege in Wachtendonk befahren und aufgenommen, um diese entsprechend ihrer Bedeutung, ihrer Funktion und ihres baulichen Zustands zu klassifizieren und einzuordnen.



Im Rahmen eines umfangreichen Beteiligungsprozesses, bestehend aus einer dafür geschaffenen Projektgruppe sowie der breiten Öffentlichkeit, wurde der durch die Firma Ge-Komm GmbH erstellte Konzeptentwurf vorgestellt und detailliert erörtert.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger hatten die Möglichkeit, den Konzeptentwurf über das Bürgerdialogportal www.wirtschaftswegekonzzept.de einzusehen und über Kommentare und Anregungen aktiv mitzugestalten. Die Beteiligungsphase war in den Sommerferien abgeschlossen, und die zahlreichen Kommentierungen und Vorschläge wurden in das Konzept eingearbeitet.

Die Ergebnisse zum abschließenden Wegenetzkonzept wurden der Öffentlichkeit und dem Gemeinderat in der Ratssitzung am 08.10.2020 von der Firma Ge-Komm GmbH vorgestellt.

Das Konzept wird zukünftig als Grundlage für die Unterhaltung, Sanierung und Erneuerung der Wirtschaftswege in Wachtendonk sowie als Grundlage zur Beantragung von Fördermitteln aus dem Förderprogramm für den Ausbau von Wirtschaftswegen dienen.

Die Erstellung des Wegenetzkonzeptes wurde zu 75 % mit Fördermitteln aus dem Förderprogramm „Ländlicher Raum 2014 - 2020“ des Landes NRW gefördert.

Das Wegenetzkonzept kann bis auf weiteres über das bereits bekannte Bürgerdialogportal www.wirtschaftswegekonzzept.de eingesehen werden.



Integriertes Handlungskonzept für den Ortskern Wachtendonk

Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde Wachtendonk in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Junker + Kruse aus Dortmund sowie dem Verkehrsplanungsbüro Runge IVP aus Düsseldorf ein Integriertes Handlungskonzept für den historischen Ortskern Wachtendonk erstellt. Mit diesem Handlungskonzept wurde ein Antrag auf Aufnahme ins Städtebauförderungsprogramm 2020 bei der Bezirksregierung Düsseldorf gestellt. Die Bewilligung wurde im Juni dieses Jahres von der Regierungspräsidentin Birgitta Radermacher persönlich dem damaligen Bürgermeister Hans-Josef Aengenendt überreicht.

Durch die Aufnahme in das Förderprogramm können in den nächsten fünf bis acht Jahren mit Hilfe von Bundes- und Landesmitteln zahlreiche Maßnahmen umgesetzt werden, die den Ortskern von Wachtendonk noch schöner gestalten sollen. Unterstützt wird die Gemeinde hierbei tatkräftig von Beraterin Sara Varlemann (M. Sc.) und Projektleiterin Gudula Böckenholt (Dipl.-Geogr.) von der Firma CIMA Management + Beratungs GmbH aus Köln.

Die CIMA GmbH fungiert als Ansprechpartner für die örtlichen Akteure, als Koordinator der verschiedenen Projekte und Akteure und als Schnittstelle zur Gemeindeverwaltung. Bürger, Besucher, Einzelhändler, Dienstleister, Gastronomen und Hauseigentümer können sich hier über anstehende Projekte informieren und zu besonderen Themen (z. B. Verfügungsfonds, Hof- und Fassadenprogramm) beraten lassen, aber auch weitere Ideen und Anregungen zur Attraktivierung des Ortskerns einbringen.

Aus diesem Grund wurde eigens ein Büro in Wachtendonk, im Gebäude der Gemeindewerke Wachtendonk, Weinstraße 3, eingerichtet.

Alle interessierten Bürger und Bürgerinnen können sich dort bei Beraterin Sara Varlemann (M. Sc.) informieren und beraten lassen. Vorerst ist dies nur nach Vereinbarung möglich, später sind auch feste Sprechzeiten vorgesehen.

Eine der ersten Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept ist die Herstellung eines barrierefreien Zugangs zur Mittelterrasse der Niersuferpromenade am Friedensplatz mittels einer beleuchteten Rampe.

Dies soll um den Jahreswechsel begonnen werden. Im Zuge dieser Maßnahme soll gleichzeitig eine bessere Ausleuchtung der Nierspromenade sowie eine Illumination der Bäume auf der Mittelterrasse erfolgen. In den nächsten zwei bis drei Jahren ist vorgesehen, die Nierspromenade an der Moorenstraße weiterzuführen.

Für den Bereich von der Apotheke bis zum Bootsanleger soll im nächsten Jahr ein Planungswettbewerb stattfinden

Für das kommende Jahr sind ebenfalls die Gestaltung des Rathausinnenhofes sowie die Förderung von Einzelmaßnahmen im Rahmen eines Hof- und Fassadenprogramms und eines Verfügungsfonds geplant.



Gudula Böckenholt



Sara Varlemann

Kontakt:

Sara Varlemann

Tel.: 02234/92965-17

Mail: varlemann@cima.de

Übergangslösung Kindertageseinrichtung am Schoelkensdyck

Die Umbauarbeiten zu einer Kindertageseinrichtung im Schulgebäude der Freien Realschule Weitsicht sind angelaufen. Jedoch war sehr früh abzusehen, dass eine kurzfristige Fertigstellung nicht realisiert werden kann. Aufgrund des hohen Bedarfs an zusätzlichen Kindergartenplätzen in der Gemeinde Wachtendonk wurde schnell klar, dass eine zusätzliche Übergangslösung geschaffen werden muss.

Die seit Mai leerstehende Hausmeisterwohnung auf dem Schulhof am Schoelkensdyck bot sich als kurzfristige Lösung dieses Problems an. Aus diesem Grund wurde beim zuständigen Bauamt des Kreises Kleve ein Antrag auf Nutzungsänderung der ehemaligen Hausmeisterwohnung zu einer Kindertagesstätte gestellt. Die Genehmigung liegt der Gemeinde Wachtendonk seit Ende Oktober vor.

Vor Eröffnung mussten jedoch mehrere durch den Kreis Kleve geforderte Kriterien erfüllt werden. Unter anderem wurde in der Küche ein separates Handwaschbecken als Hygienebecken installiert. Die gesamte Wohnung wurde mit funkvernetzten Rauchmeldern ausgestattet sowie mit entsprechenden Flucht- und Rettungswegpiktogrammen versehen.

Des Weiteren musste ein zweiter Fluchtweg in Form einer Temporärterrasse, die über den vorhandenen Balkon in den Garten führt, errichtet werden.

Die Abnahme der erforderlichen Um- und Anbauarbeiten fand am 18.11.2020 durch den Kreis Kleve ohne jegliche Beanstandung statt. Erfreulicherweise konnte die Kindertagesstätte „Bewegungskindergarten Gänseblümchen e.V.“ am 23.11.2020 die ersten Kinder in die Betreuung aufnehmen, bis der Umbau im Schulgebäude abgeschlossen ist.



Bürgermeister Paul Hoene wünscht dem Team der Kita einen guten Start in der neuen Einrichtung.

Freie Realschule Weitsicht - Erfolgreicher Start mit 17 Schülerinnen und Schülern und acht Lehrerinnen und Lehrern ins Schuljahr 2020/2021

Ein Beitrag der Freien Realschule Weitsicht



Bei Weitsicht tun wir alles dafür, dass sich Kinder mit ihren Stärken, Schwächen und Interessen gesehen und wertgeschätzt fühlen und vor allem, dass sie mit Freude und Neugier lernen, um sich bestmöglich zu Menschen entwickeln, die in der Lage sind, ihr Leben selbstständig und eigenverantwortlich glücklich zu meistern.

Es gibt das schöne afrikanische Sprichwort: „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen oder ein Kind stark zu machen.“

Wir haben das Glück mitten im idyllischen Wachtendonk zu liegen, ein Dorf, in dem sich bereits jetzt viele Menschen für unsere Schule engagiert haben.

Bei unserer Stadtrallye wurden wir von ehrenamtlichen Mitgliedern der Ü50-Gruppe liebevoll unterstützt. Bereits jetzt besteht eine enge Kooperation zwischen dem Naturparkzentrum Haus Püllen und unserer Schule. Unsere Projektwoche zum Thema „Bienen als Botschafter für nachhaltiges Handeln“ war ein voller Erfolg und ein wunderbarer Einstieg für unsere Weitsichtkinder, um den Ort und die Menschen hier in Wachtendonk kennenzulernen.

Bienenprojekt 2020



Fürs Leben lernen, stärken- und interessennahe Berufswahlorientierung bereits ab Klasse 5, sind für uns von zentraler Bedeutung, denn bei uns werden die Weitsichtkinder auf die Berufswelt von morgen vorbereitet, denn die Kinder von heute werden die Erwerbstätigen von morgen sein.

Wir würden uns wünschen, dass sich viele Menschen aus der Gemeinde Wachtendonk mit ihren Ideen und Fähigkeiten einbringen und uns auch Betriebe der Umgebung unterstützen, u.a. durch Betriebserkundungen und -besichtigungen, Betrieb(tages)praktika.

Falls Sie sich engagieren, kooperieren oder auch spenden möchten, wenden Sie sich an info@freiereichschule.de. Spenden (steuerlich absetzbar) sind jederzeit willkommen unter:

Freie Realschule Niederrhein Service e.V.:
DE75 3206 1384 5305 2040 15

Die bereits jetzt eingegangenen Anmeldung für das Schuljahr 2021/2022 zeigen uns, dass das Interesse an der Freien Realschule Weitsicht größer wird und wir hoffentlich im Januar 2021 die ersten Zusagen versenden können. Nach wie vor haben Sie natürlich die Möglichkeit, telefonisch oder per Mail einen individuellen Kennenlern- und Anmeldetermin für sich und ihr Kind zu vereinbaren.

Rufen Sie unter der Nummer 02836-3469960 an, hinterlassen eine Nachricht oder schreiben eine Mail an: susanne.lambertz@weitsicht.schule

Die Schülerzahl wächst und mit ihr das Kollegium...

Da wir weiterhin mit vollem Engagement für unsere Kinder an der Schule tätig sein wollen und auch für unsere umliegenden Ausbildungsbetriebe, die im allseitigen Interesse liegende Ausbildungsfähigkeit stetig verbessern wollen, nehmen wir natürlich jederzeit gerne Bewerbungen von **engagierten und innovationsfreudigen Lehrkräften mit einer Facultas für die Sekundarstufe I** entgegen.



„Jura Wachtendonk“ und „Kinder- und Jugendtreff Wankum“

Die Jugendfreizeiteinrichtungen stellen mit ihrem „Offenen Treff“ und den speziellen Programmangeboten Orte für Kinder und Jugendliche dar, wo immer wieder Gelegenheiten und die Möglichkeit auf non-formale und informelle Bildung und eine aktive Freizeitgestaltung bestehen.

Die Mitarbeiterinnen der beiden Jugendfreizeiteinrichtungen blicken zurück auf ein ereignisreiches Jahr:

Noch im Frühjahr fand eine Karnevalsveranstaltung mit Spielen, Singen und Tanzen rund um Karneval statt. Die Planung mit den Kindern und der Spaß, den wir gemeinsam hatten, hat uns viel Freude bereitet. Dann erwischten auch uns die Coronaschutzmaßnahmen, die Jugendfreizeiteinrichtungen wurden geschlossen, aber die Arbeit ging für uns weiter. Mit Kreativanleitungen, Rätseln und Rezepten, die wir auf der Homepage der Gemeinde Wachtendonk veröffentlichen konnten, versuchten wir Anreize zur aktiven Freizeitgestaltung zu geben. Kreativtüten mit Bastelmaterial für zu Hause und die Spielausleihe waren unter anderem ein Angebot gegen aufkommende Langeweile.

Wir waren auch in dieser Zeit telefonisch, per E-Mail und auf dem Postweg mit einem offenen Ohr für die Kinder und Jugendlichen erreichbar. In den Sommer- und Herbstferien fand die Ferienbetreuung in Kleingruppen statt. Basteln, Spielen, Rätseln und Malen... für jeden war etwas dabei. Auch die Eltern drücken uns ihre Wertschätzung und ihre Dankbarkeit für dieses Angebot aus.



Personelle Verstärkung für Jugendfreizeiteinrichtungen dringend gesucht

Um auch im neuen Jahr die Öffnungszeiten in den Jugendfreizeiteinrichtungen „Kinder- und Jugendtreff Wankum“ und „Jura Wachtendonk“ sicherzustellen und dort ein ansprechendes Angebot unterbreiten zu können, benötigt die Gemeinde Wachtendonk dringend personelle Unterstützung in diesem Bereich.

Gesucht werden qualifizierte Mitarbeiter/innen, die Engagement und Freude am Umgang und an der pädagogischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mitbringen, teamfähig sind, aber auch selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten können. Da die Einrichtungen in der Regel erst am Nachmittag öffnen, wäre auch ein Einsatz vornehmlich nachmittags und in den frühen Abendstunden geboten.

Bewerbungen von Erzieher/innen, die an einer Teilzeit- oder geringfügigen Beschäftigung interessiert sind, sind herzlich willkommen. Für fachliche Fragen steht Frau Stephanie Klatzek, die Leiterin beider Einrichtungen, zur Verfügung (Tel. 0151 50728942).

Ein besonderes Highlight war auch in diesem Jahr das Kürbisseschnitzen. Mit Kreativität, Ausdauer und viel Fingerspitzengefühl entstanden hier voller Begeisterung in

kürzester Zeit auch bei den ganz jungen Teilnehmern/innen besondere Kunstwerke. Unter dem Motto „Lichtblicke“ bastelten die Besucher/innen Laternen, die im Rathaus sichtbar für jedermann aufgehängt wurden. Auch das Angebot „Adventskalenderbasteln“ wurde in diesem Jahr besonders gut angenommen. Unter harter, konzentrierter Arbeit erstellten die Kinder, dennoch mit viel Freude Adventskalender zum Verschenken an die Freunde oder die Familie.

Jemandem an 24 Tagen eine Freude zu machen, kann ganz schön anstrengend sein, aber die Mühe hat sich gelohnt, denn stolze Teilnehmer/innen haben mit den gestalteten Kalendern unsere Einrichtungen verlassen.



Was in den nächsten Monaten passiert, können auch wir noch nicht planen, aber wir sind sicher, wir sind weiterhin für schon bekannte und neue interessierte Kinder und Jugendliche da - auf die eine oder die andere Weise.

Wir nehmen auch gerne Wünsche und Ideen von Kinder und Jugendlichen für Angebote entgegen und freuen uns auf alles was da noch kommt.

Bundesfreiwilligendienst

Die Gemeinde Wachtendonk sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Bundesfreiwilligendienstler (m/w/d) im Einsatzbereich Kinder- und Jugendhilfe, Jugendbildung und Jugendarbeit in Vollzeit mit 40 Wochenstunden.

Der Dienst dauert in der Regel insgesamt 12 Monate. Der Bundesfreiwilligendienst wird in der Michael Schule, Moorenstraße 1 in Wachtendonk abgeleistet. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung auf der Homepage der Gemeinde Wachtendonk.

Neu im Rathaus

Für Lea Brenker begann am 01.09.2020 bei der Gemeinde Wachtendonk ein neuer Lebensabschnitt. Sie wird in den kommenden drei Jahren ein duales Studium zum Bachelor of Laws absolvieren. Während der Ausbildungszeit wird sie die Aufgaben einer Verwaltung im Wechsel in den verschiedenen Fachbereichen kennenlernen. Neben ihrer praktischen Arbeit im Rathaus besucht sie die Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW in Duisburg.



Kommunalwahl 2020



Am 13. September 2020 fanden Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen statt. In Wachtenonk waren in verbundenen Wahlen der Gemeinderat, der Bürgermeister, der Landrat und der Kreistag zu wählen.

Der neue Gemeinderat

Der neuen Vertretung der Gemeinde Wachtenonk, deren Wahlzeit am 1. November 2020 begonnen hat, gehören nunmehr 28 statt bisher 24 Ratsmitglieder an.

Die Mehrheitsverhältnisse und die Zusammensetzung des Rates haben sich verändert. Die AfD - Alternative für Deutschland erhielt erstmals einen Sitz in der Vertretung der Gemeinde.

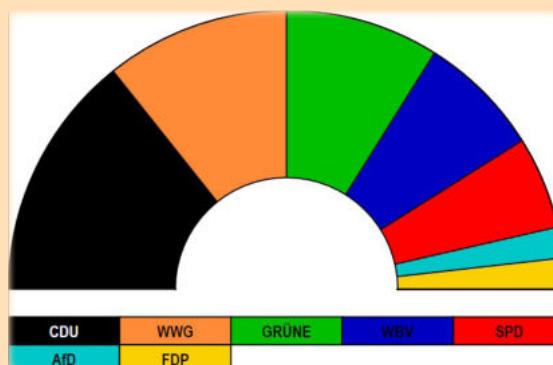
Damit kümmern sich nun 7 Parteien oder Wählergruppen um die Belange der Gemeinde (vormals 6). Trotz Corona-Erschwernissen war die Wahlbeteiligung mit 59,71 % höher als 2014 (55,52 %).

Viele Bürger/innen nutzten vor diesem Hintergrund auch verstärkt das Instrument der Briefwahl, insgesamt 1.906. Das ist fast doppelt so viel wie bei der Ratswahl 2014 (955).

Hier das Ergebnis im Überblick:

Wahlberechtigte insgesamt	6.815
Wähler insgesamt	4.069
ungültige Stimmen	62
gültige Stimmen	4.007

Wahlbeteiligung	69,71 %
-----------------	---------



Partei/ Wählergruppe	Stimmen	in Prozent	Anzahl Ratssitze
CDU	1.192	29,75 %	8
WWG e. V.	898	22,41 %	6
BÜNDIS 90/DIE GRÜNEN	668	16,67 %	5
WBV e. V.	566	14,13 %	4
SPD	402	10,03 %	3
AfD	155	3,87 %	1
FDP	126	3,14 %	1

Wahl des Bürgermeisters

Für das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Wachtenonk kandidierten zunächst 5 Bewerber. Hier ergab die Wahl am 13. September 2020 folgendes Ergebnis:

Wahlberechtigte insgesamt	6.815
Wähler insgesamt	4.066
ungültige Stimmen	67
gültige Stimmen	3.999

Partei/ Wählergruppe	Kandidat	Stimmen	in Prozent
CDU	Alexander Pasch	1.494	37,36 %
BÜNDIS 90/DIE GRÜNEN	Dr. Ludwig Ramacher	679	16,98 %
SPD	Frank Isler	429	10,73 %
WBV e. V.	Paul Robert Hoene	1.148	28,71 %
Freier Bewerber	Berthold Perret	249	6,23 %

Stichwahl 27.09.2020

Da bei dieser Wahl kein Kandidat mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen auf sich vereinigen konnte, kam es 14 Tage später zu einer Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen, Alexander Pasch und Paul Robert Hoene.

Bei der Stichwahl am 27. September 2020 konnte sich dann der für den Wachtenonker Bürgerverein (WBV) angetretene Paul Robert Hoene mit 63,8 % (2.170 Stimmen) klar gegenüber seinem Mitbewerber Alexander Pasch von der CDU (36,2%/1.231 Stimmen) durchsetzen. Damit ist Paul Hoene neuer Bürgermeister der Gemeinde Wachtenonk.

DANKE an die Wahlhelfer/innen

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Wahlhelfer/innen, die trotz Corona-Pandemie die Verantwortung für ein Wahlerenamt übernommen und die Gemeinde Wachtenonk als Mitglied eines (Brief-)Wahlvorstandes bei einer oder beiden Wahlen tatkräftig unterstützt haben.

Mehr als 180 Bürger/innen sorgten zusammen mit der Verwaltung für einen reibungslosen Ablauf der Wahlen. Insgesamt wurden rd. 23.000 Stimmzettel ausgezählt.

Die Gemeinde Wachtenonk würde sich freuen, wenn der/ die Eine oder Andere sich auch 2021 für die Durchführung der Bundestagswahl wieder zur Verfügung stellen würde.

Der neue Rat und seine Ausschüsse

Der neugewählte Wachtendonker Gemeinderat trat am 9. November 2020 zu seiner konstituierenden Sitzung in der Turnhalle der Freien Realschule Weitsicht zusammen.

Zunächst wurde der neue Bürgermeister Paul Hoene von Dirk Ernst, dem Altersvorsitzenden des Rates, vereidigt und in sein Amt eingeführt. Im Anschluss übernahm der neue Bürgermeister die Leitung der Ratssitzung und verpflichtete die 28 Ratsmitglieder der Gemeinde Wachtendonk.



Bei der geheimen Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters wurde Marlies Brückner von der CDU zur ersten Stellvertreterin und Manuel Basten von der WWG zum zweiten Stellvertreter gewählt.



Einstimmig wurden die beiden Ortsvorsteher wiedergewählt, für Wachtendonk Renate Kretz und für Wankum Matthias Küppers.



Mit der Bildung und Zusammensetzung von insgesamt sieben Ausschüssen wurden Aufgaben in den Gremien neu gebündelt und damit den zukünftigen Schwerpunkten der politischen Arbeit in den kommenden fünf Jahren Rechnung getragen. Geblieben sind die **Pflichtausschüsse Haupt- und Finanzausschuss** sowie **Rechnungsprüfungsausschuss und Wahlprüfungsausschuss**. Zusätzlich wurden vier freiwillige Ausschüsse gebildet:

Die Themen Hoch- und Tiefbau, Bauleitplanung, Abwasserbeseitigungskonzept sowie alle gemeindeeigene Grundstücke betreffenden Fragen und Entscheidungen gehören künftig in den **Planungsausschuss**.

Um Klima-, Umwelt- und Naturschutz, Verkehrs- und Wegenetzkonzepte sowie das Straßeninvestitionsprogramm kümmert sich der neue **Ausschuss für Umwelt, Klima und Verkehr**. Die Weiterentwicklung der Gemeinde im Hinblick auf Wirtschaftsförderung, Denkmalschutz, Tourismus und Digitalisierung hat der neu gebildete **Ausschuss für Kommunales Fördermanagement, Gemeindegestaltung, Tourismus und Digitales** im Blick.

Um die sonstigen Anliegen der Einwohner der Gemeinde kümmert sich künftig der **Ausschuss für Bürger, Bildung, Soziales und Integration**. Die speziellen Belange von Kindern und Jugendlichen, der Schulen und Kindergärten, von Senioren, Menschen mit Behinderungen oder Asylbewerbern finden hier Gehör.

Die Ratssitzungen finden aufgrund der Corona-Pandemie bis auf Weiteres in der Turnhalle der Freien Realschule Weitsicht, die Ausschusssitzungen im Saal des Bürgerhauses „Altes Kloster“ statt. Sitzungsbeginn ist in der Regel 18:00 Uhr.

Abweichungen können Sie der Tagespresse, den Bekanntmachungskästen oder dem Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Wachtendonk (<https://ris.wachtendonk.de/startseite>) entnehmen.

Sitzungskalender 2021:

Monat	RAT	HFA	PL	UKV	KGTD	BBSI
Januar	14				28	
Februar			4			25
März	25	4		11		
April		20				
Mai	20		27		6	
Juni		17				10
Juli	1					
August				26		
September		16	9		21	
Oktober	7					28
November		25	18	4		
Dezember	13/16					

Ausschüsse

im Rat der Gemeinde Wachtendonk

HFA

Haupt- und Finanzausschuss

PL

Planungsausschuss

UKV

Ausschuss für Umwelt, Klima und Verkehr

KGTD

Ausschuss für Kommunales Fördermanagement,
Gemeindegestaltung, Tourismus und Digitales

BBSI

Ausschuss für Bürger, Bildung,
Soziales und Integration

Sanierung des Naturfreibades Wachtendonk

Die Sanierung des Naturfreibades Wachtendonk läuft auf Hochtouren, damit pünktlich zur Badesaison 2021 die Eröffnung gefeiert werden kann.

Um diesen straffen Zeitplan zu halten, arbeiten viele Gewerke parallel. Die Sanierung des Umkleidegebäudes ist fast vollständig abgeschlossen. Nachdem das komplette Dach erneuert worden ist, sind auch die sanitären Bereiche sowohl im Inneren des Gebäudes als auch die außenliegenden Toilettenanlagen und der Duschbereich, auch im Hinblick auf die Barrierefreiheit, saniert worden. Der Jugendraum hat einen neuen Bodenbelag erhalten. Ein neuer Farbanstrich vervollständigt das Gesamtbild.

Zurzeit läuft die Sanierung des Badesees und damit des Herzstücks des Naturbades auf Hochtouren. Nachdem das Sediment des Sees auf eventuelle Schadstoffe untersucht wurde und die Freigabe der Verwendung vorlag, konnte mit dem Abpumpen des Wassers und der Einleitung in die angrenzende Nette begonnen werden. Das Sediment wird dazu genutzt, den Wall in Richtung L140 zu errichten. Der Zaun zur Nette und zur Altenwohnanlage ist vollständig erneuert worden.

Aktuell werden die Betonwände des Badesees profiliert und an vorhandenen Schadstellen ausgebessert, bevor diese vollständig neu verputzt werden. Die Betonfertigteile, die aktuell den Rand des Badesees bilden, werden aufgenommen und erneuert.

Die planerische Gestaltung des Außenbereiches ist abgeschlossen. Die Arbeiten werden im nächsten Jahr, nach Abschluss der Sanierung des Badesees erfolgen.



Rathausenerweiterung

Die Maurerarbeiten am Erweiterungsbau des Rathauses sind inzwischen abgeschlossen. Der Dachstuhl wurde errichtet, sodass am 17. August das Richtfest gefeiert werden konnte. Mittlerweile ist das Dach vollständig eingedeckt.

Der Zugang zwischen Alt- und Neubau ist durch entsprechende Durchbrüche im Bestandsgebäude geschaffen worden. Nachdem auch die Fenster eingebaut worden sind, wurde mit dem Innenausbau begonnen.

Die nebeneinander verlaufenden Büroräume sind durch Gipskartonwände unterteilt. Im Erdgeschoss des Neubaus entstehen somit insgesamt fünf Büroräume, ein Kopierzimmer, eine Teeküche sowie Sanitäranlagen. Im Obergeschoss entstehen vier Büroräume und im Dachgeschoss ein Großraumbüro. Insgesamt hat der Erweiterungsbau eine Nutzfläche von 313,04 qm.

Die Elektro- und Sanitär-Rohinstallationen sind durchgeführt worden. Der Anbau ist inzwischen vollständig verputzt und mit Heizkreisläufen für die Fußbodenheizung ausgelegt. Vor Weihnachten soll der Estrichboden verlegt werden. Es ist geplant, zu Beginn des neuen Jahres das Gerüst und den Bauzaun zurückzubauen und damit die Mühlenstraße für den Verkehr wieder freizugeben.



Die Fertigstellung des Erweiterungsbaus ist für April 2021 geplant.



40 Jahre Städtepartnerschaft Wachtendonk ↔ Acigné



Ein Beitrag von Stephan Hünnekes

Wie viele andere Veranstaltungen musste das für das diesjährige Himmelfahrtswochenende vorgesehene Jubiläumfest zum 40-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft Wachtendonk - Acigné leider coronabedingt ausfallen. Aus der zunächst vorgesehenen Verschiebung ins nächste Jahr wird wohl nichts werden - die derzeitige Situation lässt keine wirklich verlässlichen Planungen zu. Aktuell versucht der Vorstand, für das Himmelfahrtswochenende (13. - 16.05.2021) zumindest eine Besuchsmöglichkeit für die französischen Freunde in Wachtendonk in einem kleineren Rahmen zu organisieren.

Ob das gelingt, wird sich nach dem Jahreswechsel zeigen

Stephan Hünnekes

1. Vorsitzender Freunde von Acigné e.V.

Ostring 23

Tel. 0163 9745722

E-Mail: stephan.huennekes@freundevonacigne.de

Werbegemeinschaft **Wir für Wachtendonk** **und Wankum e. V.**

2020 ist ein Jahr, welches uns allen nachhaltig in Erinnerung bleiben wird. Liebgewordene Gewohnheiten und menschliche Nähe waren plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Das hat viele von uns, menschlich und geschäftlich, an ihre Grenzen geführt. Nichtsdestotrotz schauen wir optimistisch auf das Jahr 2021.

Im Namen der Werbegemeinschaft wünschen wir den Leserinnen und Lesern, Ihren Familien und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest.



Kulturkreis Wachtendonk

Liebe WachtendonkerInnen, WankumerInnen und MitgliederInnen des Kulturkreises,

die Coronakrise stellt uns alle vor neue Herausforderungen und zwingt uns zu Verzicht in vielen Lebensbereichen. So ist auch die Kultur stark davon betroffen. Theater, Kino, Tanzveranstaltungen und Konzerte konnten in diesem Jahr nur sehr eingeschränkt bis gar nicht besucht werden. Diese Entwicklung ist natürlich auch für uns als Kulturkreis eine große Herausforderung hinsichtlich der Frage „Können wir Veranstaltungen anbieten und wenn ja, in welcher Form?“

Sie haben sicher festgestellt, dass wir in diesem Jahr fast unser gesamtes Angebot haben streichen müssen. Das ist sehr bedauerlich, da wir wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt haben und wir Sie sehr gerne als Gäste begrüßt hätten.

Die gute Nachricht: Wir haben das gesamte Programm nun für 2021 übernommen und freuen uns, wenn wir alle Veranstaltungen werden durchführen können. Dies können wir aktuell nur leider nicht zu 100% sicherstellen, da keiner die Corona-Entwicklungen kennt und wir daher von Veranstaltung zu Veranstaltung entscheiden und planen müssen. Wir werden daher für 2021 keinen Flyer drucken, sondern kurzfristig über die stattfindenden Veranstaltungen informieren. Verfolgen Sie daher bitte aufmerksam die Presse und die Aushänge in Wachtendonk.

Wir bedauern sehr, dass unsere Mitglieder den Jahresbeitrag geleistet haben, ohne aktiv am Kulturleben teilnehmen zu können.

Eine Situation, die unangenehm ist. Dennoch bitten wir Sie, dem Kulturkreis die Treue zu halten, denn auch, wenn wir in diesem Jahr geringe bis keine Gagen, Technik und weitere Kosten haben entrichten müssen, so sind wir auf Ihre Mitgliedsbeiträge angewiesen, denn wir wissen nicht, wie sich die Gagen in 2021 und den Folgejahren entwickeln werden.

Natürlich appellieren wir an alle Menschen in unserer Gemeinde und dem Kulturkreis zugeneigten Personen am Niederrhein, unsere Veranstaltungen zu besuchen. Nur durch kulturelle Vielfalt und Teilhabe bereichern wir unser Leben in unserem Dorf, gestaltet sich unser Leben noch vielfältiger, erweitern wir unseren Horizont und stärken Geist und Seele. Diese Stärkung hoffen wir Ihnen und uns allen in 2021 geben zu können.

Wir wünschen Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund. Ein schönes Weihnachtsfest, hoffentlich im Kreis unserer Lieben, und einen guten Start in das neue Jahr wünscht Ihnen der



kulturkreis
wachtendonk



Landesgartenschau Kamp-Lintfort

Kamp-Lintfort, früher Klosterdorf, dann Zechenstadt, heute Hochschulstandort und zuletzt auch Austragungsort der Landesgartenschau (LaGa). Die LaGa 2020 bot die große Chance, den notwendigen Strukturwandel auch ökologisch und gartenkünstlerisch zu gestalten.

An den 173 Tagen konnten mehr als 450.000 Besucher zahlreiche Gärten und Blumen bestaunen und vielfältige Eindrücke gewinnen.

Im Niederrhein Pavillon präsentierten sich mehr als 30 Kommunen. Viele Gäste kamen vorbei, um sich über die jeweiligen Städte und Gemeinden, aber auch den Niederrhein zu informieren. Nicht nur Besucher aus der Region informierten sich vor Ort, auch Gäste aus dem Ruhrgebiet und ganz Deutschland ließen sich vom Angebot des Niederrheins inspirieren. Der Auftritt stand unter dem Motto „365 Tage Niederrhein erleben“.

Die Gemeinde Wachtendonk nutzte vom 29.06. bis 05.07. gemeinsam mit der Gemeinde Kerken die Gelegenheit, am Niederrhein-Pavillon auf sich aufmerksam zu machen. Vor allem die Themen Radfahren und Wandern, aber auch Kanutouren auf der Niers und das gastronomische Angebot waren sehr gefragt.

Unterstützt wurden Maria Mertens und André Grotjann von der Tourist-Information dabei von Manuel Bodden, de sowie den beiden Gästeführern Gustaaf Gijsemans und Wilfried Küsters. Eigens für diesen Auftritt wurde ein neuer Werbepoststand konzipiert, passenderweise eine Kombination aus einem Kanu und einem Fahrrad. Mit tatkräftiger Unterstützung durch Manuel Bodden wurde der Stand in Eigenregie hergestellt. Ein besonderer Dank geht in dieser Hinsicht auch an die Familie Waerdts für die Bootsspende und den Kindern der Jugendfreizeiteinrichtungen der Gemeinde Wachtendonk für die Mitwirkung bei der Gestaltung des Messestandes.





Erstmals beteiligten sich in diesem Jahr alle 16 Kommunen des Kreises Kleve an der Aktion STADTRADELN, die diesmal unter dem Motto „Klimaschutz und Gesundheit“ stand.

Die Gemeinde Wachtendonk nahm bereits zum zweiten Mal an der Kampagne teil. Vom 15.06.2020 bis zum 05.07.2020 wurden von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde und denjenigen, die hier arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, insgesamt 36.178 km mit dem Fahrrad zurückgelegt.

In diesem Zeitraum haben die insgesamt 138 aktiven Radler (18 Teams) einen Ausstoß von rund fünf Tonnen Kohlendioxid vermieden. Die Preisverleihung fand in diesem Jahr am 11. August am Fitness MinoX in Wachtendonk statt.

Gewinner des diesjährigen Stadtradelns wurden Franz Peeters als bester Radler vom Team Radsportfreunde Wachtendonk mit insgesamt 1.660 km. Er bekam einen Pokal und einen Gutschein in Höhe von 50 Euro vom Restaurant spuntini e vino. Als beste Radlerin gewann Sabine Mense vom Team TomBasi. Sie legte insgesamt 728 km zurück. Sie erhielt einen Pokal und einen Gutschein von der Gaststätte Peuten im Wert von 50 Euro.

Das Team MinoX war mit 19 Teilnehmern das größte und aktivste Team. Sie radelten insgesamt 7.577 km. Den Pokal und den Gutschein in Höhe von 100 Euro von Getränke Hüsche nahm Team Kapitänin Mara Bucker in Empfang.

Neujahrsempfang 2021 fällt aus

Der traditionelle Neujahrsempfang kann aufgrund der aktuellen Pandemie in 2021 leider nicht stattfinden.

Abfuhr Glaskörbe

Am 31.12.2020 werden in diesem Jahr noch einmal die Glaskörbe in Wachtendonk und Wankum geleert. Versichtlich wurde der Termin im Veranstaltungskalender nicht aufgeführt.

Kein Feuerwerk zum Jahreswechsel

In der Regel kommt es beim Abbrennen von Feuerwerken in der Silvester-/Neujahrsnacht zu Gruppenbildungen. Dieses Zusammenkommen soll anlässlich der Coronapandemie vermieden werden.

Vor dem Hintergrund erheblich angestiegener Corona-Infektionszahlen haben die Bundeskanzlerin und die Länderchefs in ihrer Konferenz am 25. November 2020 dringend empfohlen, zum Jahreswechsel 2020/2021 auf Silvesterfeuerwerk zu verzichten.

Die Gemeinde Wachtendonk als örtliche Ordnungsbehörde bittet die hiesige Bevölkerung ausdrücklich darum, diese Empfehlung zu beherzigen.

Auch durch diesen Verzicht wird dazu beigetragen, die Coronapandemie, die auch die Menschen in unserer Gemeinde nicht verschont hat, einzudämmen.

Bürgerprojekte 2020

In diesem Jahr hatten die Bürger zum ersten Mal die Möglichkeit, sogenannte „Bürgerprojekte“ bei der Verwaltung einzureichen, um das Leben in der Niersgemeinde lebenswerter zu gestalten. Bis zum Stichtag sind zahlreiche Anträge wie z. B. der Bau eines offenen Bücherregals oder die Anschaffung von Wimpelketten für den historischen Ortskern eingegangen. In der letzten Ratssitzung 2020 entscheidet der Gemeinderat über die Verteilung der Fördersummen.



Weihnachtsgeschenkaktion 2020



*Das Herz weihnachtlich aufgemacht,
denn bald schon kommt die stille Nacht.
Ein bisschen Einkehr halten
und ab und zu die Hände falten.
Adventszeit will uns lehren,
ein bisschen mehr zu geben als zu nehmen.
(Monika Minder)*

Auch in diesem Jahr führt die Gemeinde Wachtendonk die schöne Tradition der Weihnachtsaktion fort. Kindern und Jugendlichen aus Familien, denen es finanziell nicht so gut geht, soll zum Weihnachtsfest eine kleine Freude gemacht werden.

124 Kinder und Jugendliche dürfen sich über einen Geschenkgutschein aus dem Geschäft ihrer Wahl freuen. Ermöglicht wurde diese bereits zum 18. Mal durchgeführte Aktion durch großzügige Spenden aus unserer Gemeinde.

Ansprechpartnerin für die Aktion
Tanja Wolters
Telefon: 02836 9155-22
E-Mail: tanja.wolters@wachtendonk.de

Silberpokal für die Gemeinde Wachtendonk

Wolfgang Posten aus Sevelen hat aus Verbundenheit zu seiner alten Heimat Wachtendonk der Gemeinde ein geschichtsträchtiges Geschenk gemacht.

Der gebürtige Wankumer überreichte der Gemeinde den Silberpokal aus dem Jahr 1844. Er ist dem ehemaligen Bürgermeister Brüggemann gewidmet. Brüggemann setzte sich dafür ein, dass das Friedensgericht in Wachtendonk blieb. Der Pokal, den Posten im März 2018 ersteigerte, ist 40 Zentimeter hoch und 690 Gramm schwer.



Steuern und Abgaben 2021

Überblick über die Steuer- und Abgabensätze für das Jahr 2021

Die nachfolgenden Tabellen geben Ihnen einen Überblick über die Steuer- und Abgabensätze für das Jahr 2021. Zum Vergleich sind auch die Werte des Jahres 2020 aufgeführt. Soweit sich gegenüber dem Vorjahr Änderungen ergeben haben, sind diese in **rot** dargestellt.

Steuern	Bemessungsgrundlage	2020	2021
		Hebesatz in %	
Grundsteuer A	Grundsteuerhebesatz	308	308
Grundsteuer B	Grundsteuerhebesatz	443	443
Gewerbesteuer	Gewerbesteuerhebesatz	418	418
		Betrag in €	
Hundesteuer	Wenn ein Hund gehalten wird	72,00	72,00
	Wenn zwei Hunde gehalten werden	84,00 je Hund	84,00 je Hund
	Wenn drei oder mehr Hunde gehalten werden	96,00 je Hund	96,00 je Hund
	Wenn ein sog. Kampfhund gehalten wird	492,00 je Hund	492,00 je Hund
	Wenn zwei oder mehr sog. Kampfhunde gehalten werden	732,00 je Hund	732,00 je Hund
Zuständiger Ansprechpartner: Stefan Deckers Tel. 02836 / 9155-14 Zimmer 4 stefan.deckers@wachtendonk.de			

Gebühren für die Gewässerunterhaltung		2020	2021
Verband:		Betrag in € je qm	Betrag in € je qm
Niersverband	für versiegelte Flächen	0,04606	0,05257
	für sonstige Flächen/Waldflächen	0,00026	0,00030
Netteverband	für versiegelte Flächen	0,11669	0,11681
	für sonstige Flächen/Waldflächen	0,00042	0,00042
Mittlere Niers	für versiegelte Flächen	0,11425	0,12020
	für sonstige Flächen/Waldflächen	0,00067	0,00072
Gelderner Fleuth	für versiegelte Flächen	0,01959	0,01981
	für sonstige Flächen/Waldflächen	0,00014	0,00015
Straelener Veen	für versiegelte Flächen	n. v.	n. v.
	für sonstige Flächen/Waldflächen	0,00306	0,00301
Zuständiger Ansprechpartner: Stefan Deckers Tel. 02836 / 9155-14 Zimmer 4 stefan.deckers@wachtendonk.de			

Abwasserbeseitigungsgebühren		2020	2021
für die Benutzung der öffentlichen Abwasseranlage		Betrag in €	
Schmutzwasserkanal	je m ³ Abwassermenge	2,90	3,38
Regenwasserkanal	je m ² befestigte Fläche	1,11	0,99
für die Einleitung aus Grundwasserhaltungen			
Schmutzwasserkanal	je angefangenem Tag	163,50	169,50
Regenwasserkanal	je angefangenem Tag	40,50	42,00
für die Entleerung und Entsorgung von			
Abwassersammelanlagen (Abflusslose Gruben)	je m ³ Abwassermenge	7,45	7,45
Abwasserbehandlungsanlagen (Kleinkläranlagen)	je m ³ abgefahrener Klärschlamm	40,90	46,91
Kleininleiterabgabe	je Einwohner	17,90	17,90
Zuständiger Ansprechpartner (öffentl. Abwasseranlage): Stefan Deckers Tel. 02836 / 9155-14 Zimmer 4 stefan.deckers@wachtendonk.de		Zuständige Ansprechpartnerin (Gruben, KKA etc.): Christiane Paes Tel. 02836 / 9155-59 Betriebshof christiane.paes@wachtendonk.de	

Abfallentsorgungs-(Müllabfuhr-)gebühren		2020	2021
		Betrag in €	
Bei Bereitstellung von grauen Restmüllgefäßen:		bei zweiwöchentlicher Entleerung	
60 l - Gefäß	jährlich je Gefäß	147,36	148,80
80 l - Gefäß	jährlich je Gefäß	178,80	180,12
120 l - Gefäß	jährlich je Gefäß	234,36	236,28
240 l - Gefäß	jährlich je Gefäß	396,00	396,72
770 l - Gefäß	jährlich je Gefäß	1.239,00	1.242,12
1.100 l - Gefäß	jährlich je Gefäß	1.702,80	1.703,88
70 l - Sack	je grauer Abfallsack	3,15	3,20
Bei Bereitstellung von braunen Biogefäßen:		bei zweiwöchentlicher Entleerung	
120 l - Gefäß	jährlich je Gefäß	90,72	88,20
240 l - Gefäß	jährlich je Gefäß	152,40	148,08
<p>Zuständiger Ansprechpartner: (Veranlagung) Stefan Deckers Tel. 02836 / 9155-14 Zimmer 4 stefan.deckers@wachtendonk.de</p> <p>Zuständige/-r Ansprechpartner/-in: (Gefäßwechsel) Bürgerbüro Tel. 02836 / 9155-10 oder -11 Zimmer 1 buergerbuero@wachtendonk.de</p>			

Wasserbezugsgebühren incl. 7 % MwSt		2020	2021
		Betrag in €	
Wassergeld	je m³ vom Wasserwerk bezogenes Frischwasser	1,68	1,79
Grundgebühr	je Wasserzähler bis zu 7 m³ monatlich	8,19	9,26
<p>Gemeindewerke Wachtendonk GmbH Zuständige Ansprechpartnerinnen: Gabi Brandstaedt und Birgit Mackenschins Tel. 02836 / 9155-81 oder -82 Zimmer 3 (Weinstraße 3) gabi.brandstaedt@wachtendonk.de und birgit.mackenschins@wachtendonk.de</p>			

**Bei Fragen zu den einzelnen Steuer- und Abgabensätzen
setzen Sie sich bitte mit den zuständigen
Ansprechpartnerinnen / Ansprechpartnern in Verbindung.**

Die endgültige Beschlussfassung über die Steuer- und Abgabensätze erfolgt in der Ratssitzung am 17.12.2020. Die Verwaltung geht aber nicht davon aus, dass der Rat einen anders lautenden Beschluss fasst.



Was erledige ich wo?

Angelegenheit	Für Sie da:	Raum	Telefon
Abfallbeseitigung / Mülltonnenwechsel	Bürgerbüro	1	9155-10/11
An-, Ab-, Ummeldungen, Ausweise	Bürgerbüro	1	9155-10/11
Anschluss- und Anliegerbeiträge	Christiane Paes	Betriebshof	9155-59
Arbeitsvermittlung	Dirk Rauch	3	9155-13
Archiv	Jürgen Kwiatkowski	29	9155-24
Asylbewerberleistungsgesetz	Dirk Rauch	3	9155-13
Bauanträge, -anzeigen, -voranfragen	Michael Schramm	24	9155-54
Baugrundstücke gewerblich	Patricia Davies	22	9155-32
Baugrundstücke privat	Christine Douben	26	9155-56
Bebauungspläne	Monika Hotz	23	9155-33
Bildungs- und Teilhabepaket	Julia Sala	15	9155-55
Breitbandausbau	Patrick Simon	25	9155-44
Bürgerhausverwaltung	Maria Mertens	Haus Püllen	9155-65
Bußgeldstelle ruhender Verkehr	Detlef Just	27	9155-57
Corona-Pandemie	Herbert Bosch	27	9155-37
Denkmalschutz	Michael Schramm	24	9155-54
Elternbeiträge Kindergärten/Schulen	Julia Sala	15	9155-55
Entwässerung (Technik)	Knut Lindemann	24	9155-34
Fischereischeine, Jagdscheine	Patrick Simon	25	9155-44
Friedhofswesen	Sabrina Küsters	27	9155-67
Gaststättenrecht	Detlef Just	25	9155-57
Gebäudemanagement	Lisa van Heek Christine Douben	26 26	9155-36 9155-56
Gemeindewerke	Gabriele Brandstaedt Birgit Mackenschins	1. OG Weinstr. 3	9155-82 9155-81
Gewässerschutz und -unterhaltung	Knut Lindemann	24	9155-34
Gewerbeansiedlung	Franz-Josef Delbeck	21	9155-31
Gewerbemeldungen	Patrick Simon	25	9155-44
Grillhütte	André Grotjann	Haus Püllen	9155-66
Hauptamt	Silke Birk	29	9155-39
Integration	Patrick Simon	25	9155-44
Jobcenter	Ingrid Cornelissen / Nicola Schwarz Stefanie Theunißen	10 / 11 11	9155-20/21 9155-51
Jugendeinrichtungen	Stephanie Klatzek	Schulhof 3 Schoelkendsdyck 1	900236 0159/01622858
Jugendschutz	Patrick Simon	25	9155-44
Kanal	Knut Lindemann	24	9155-34
Kassengeschäfte / Zahlungsverkehr	Judith Linssen Andrea Ripkens	Stadt Straelen Stadt Straelen	02834/702620 02834/702625
Katasterangelegenheiten	Michael Schramm	24	9155-54
Kinderspielplätze	Lisa van Heek	26	9155-36
Kulturkreis	Angelika Trost Maria Mertens	19 Haus Püllen	9155-29 9155-65
Ordnungswesen	Detlef Just / Sabrina Küsters / Patrick Simon / Stefan Verheyen	25/27 25/25	9155-57/67 9155-44/58
Plakatierung	Sabrina Küsters	27	9155-67
Präventive Sozialarbeit (Grundschulen und Kindergärten)	Jana Michels	Wall 17	971638/ 0172-2010377
Rat und Ausschüsse	Jutta Brey	12	9155-52
Rattenbekämpfung	Bürgerbüro	1	9155-10/11/
Rentenanträge	Eyleen Gräsel	8	9155-18
Schulen, Schülerbeförderung	Christian Schmitz	15	9155-25
Sozialhilfe	Ingrid Cornelissen	10	9155-20
Standesamt	Rainer Winold / Detlef Just	1	9155-11
Steuern und Abgaben	Stefan Deckers	4	9155-14
Straßenbeleuchtung	Michael Schramm	24	9155-54
Tierschutz, Hunde	Sabrina Küsters / Stefan Verheyen	27/25	9155-67/58
Touristik	Maria Mertens / André Grotjann	Haus Püllen	9155-65/66
Turnhallen	Lisa van Heek	26	9155-36
Verkehrsrecht / Sondernutzungen	Herbert Bosch / Stefan Verheyen Sabrina Küsters / Stefan Verheyen	27/25 27/25	9155-37/58 9155-67/58
Volkshochschule	André Grotjann	Haus Püllen	9155-66
Wahlen	Angelika Trost	19	9155-29
Wilder Müll	Betriebshof	Loeweg 4	91 90 95/96
Wirtschaftsförderung	Franz-Josef Delbeck	21	9155-31
Wohnberechtigungsscheine	Michael Schramm	24	9155-54
Wohngeld	Stefanie Theunißen	11	9155-51

Bürgerbüro

Sämtliche Leistungen des Bürgerbüros können **nur** nach vorheriger Terminvereinbarung beantragt werden.

Für die Terminvereinbarung haben Sie folgende zwei Möglichkeiten:

Online- Terminvereinbarung:

www.wachtendonk.de oder über den QR-Code:



Telefonische Terminvereinbarung:

02836 9155-10

Besuche des Bürgerbüros erfolgen über den Eingang an der Weinstraße.

Wir treffen uns in ...
Wachtendonk



Rathaus: Weinstraße 1, 47669 Wachtendonk Telefon: 02836 9155-0 Fax: 02836 9155-700 Internet: www.wachtendonk.de E-Mail: info@wachtendonk.de Notruf Ordnungsamt: 02836 919095	Öffnungszeiten Rathaus: Montag – Donnerstag 8.00 - 15.30 Uhr Freitag 8.00 - 12.00 Uhr Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr Mittwoch – Donnerstag 14.00 - 15.30 Uhr zusätzlich letzter Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr Sozialamt/Jobcenter: nur mit Terminvergabe
Gemeindewerke Wachtendonk GmbH Weinstraße 3, 47669 Wachtendonk Telefon: 02836 9155-80 Notruf Gemeindewerke: 02835 4489994	Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Tourist-Information und Naturparkzentrum „Haus Püllen“ Feldstraße 35, 47669 Wachtendonk Tourist-Information: 02836 9155-65 Naturparkzentrum: 02162 81709430	Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr 13.00 - 17.00 Uhr zusätzlich März - Oktober: Samstag + Sonntag 9.00 - 12.30 Uhr 13.00 - 17.00 Uhr

Das Wachtendonker Rathaus und die Gemeindewerke Wachtendonk GmbH sind derzeit für den allgemeinen Publikumsverkehr nur nach vorheriger Terminabstimmung mit dem Sachbearbeiter zugänglich. Termine können telefonisch oder per E-Mail mit dem Sachbearbeiter vereinbart werden.

Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, den Eingang an der Mühlenstraße zu nutzen.

Herausgeber:
Gemeinde Wachtendonk
Redaktion Tanja Wolters
Weinstraße 1
47669 Wachtendonk

